

# RUNDSCHREIBEN

## AUSGABE 05.2022



SEITE 03

### Zielplanseminar 2022

... wohin entwickelt sich unser MR Laufen  
in Zukunft?

SEITE 06

### Büroneubau

Endlich ist es soweit.  
... ein Einblick ins neue Gebäude...

**MASCHINENRING**  
Laufen GmbH



Liebe Mitglieder,

nach dem von Corona geprägten Jahr 2021, konnten wir in diesem Jahr 22 wieder ziemlich zur „Normalität“ zurückkehren. Zumindest was den Büroalltag und die Maschinenringarbeit betrifft, hatten wir nur wenige Einschränkungen. Soll aber auf keinen Fall heißen, dass es uns langweilig wurde. Auch dieses Jahr stellte uns und euch vor neue, andere Herausforderungen.

Vor allem der trockene und heiße Sommer und die damit verbundenen Futterengpässe, sowie der außergewöhnlich warme Herbst waren für die Landwirte ein großes Thema. Außerdem sorgten die extrem hohen Rohstoffpreise in allen Sparten für Probleme. Jedoch wurde zumindest der Milchpreis größtenteils an dieses hohe Niveau angepasst.

Unsere Planung und der Neubau des Bürogebäudes nahm viel Zeit in Anspruch und kostete dem ein oder anderen einige Nerven.

Trotz kleineren Schwierigkeiten konnten wir den Umzugstermin einhalten und die neuen Räume rechtzeitig beziehen. Hier möchte ich mich vor allem bei Stefan und Herbert bedanken. Die beiden übernahmen größtenteils die Koordination der verschiedenen Gewerke und Handwerker. Außerdem möchte ich dem Bauausschuss „Danke“ sagen, für viele Sitzungen, konstruktive Diskussionen und Beschlüsse.

Bei unserer Einweihung in neuen Jahr möchte ich euch herzlich willkommen heißen. Ich freue mich, dass wir dieses Jahr wieder sehr erfolgreich ein Zielplanseminar mit allen neuen Ortsobmännern/Stellvertretern,

## INHALT

- 1 Startschuss Neubau
- 2 Versammlung im neuen Format
- 3 Zielplanseminar / Familienservice GmbH
- 4 Hinweise und Termine / Austragler bei Frau Kaniber
- 5 Fotowettbewerb die Gewinner
- 6 Büroneubau - endlich ist es soweit.
- 7 Rezept / A Gedicht / Gruß an die Austragler
- 8 Farbe im winterlichen Garten

Büropersonal und der Vorstandschaft abhalten konnten. Die Zukunft der Mitglieder liegt uns sehr am Herzen. Darum wollen wir als Maschinenring bestmöglich auf die anstehenden Veränderungen vorbereitet sein. Für das entgegengebrachte Vertrauen darf ich mich bei allen Mitgliedern recht herzlich bedanken. Mein Dank gilt außerdem meinem Stellvertreter, dem GmbH-Berater und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Geschäftsstelle.

Ich wünsche euch und euren Familien gesegnete Weihnachten und für das neue Jahr 2023 Gesundheit, Glück und Zufriedenheit. **1.Vorsitzender Sepp Mühlthaler**

## VERSAMMLUNGEN IM NEUEN FORMAT

Unsere Versammlungen im Herbst liefen zum ersten Mal in einem neuen Format. Statt Ortsversammlungen, bei denen die Inhalte und Vorträge an jedem Abend die selben waren, gab es heuer sechs Veranstaltungen mit drei Themen, verteilt über das gesamte Ringgebiet. So hatte jedes Mitglied die Möglichkeit nach seinem Interesse oder Terminplan die Vorträge zu hören. Die drei Themen waren „Energemarkt im Aufruhr“, „Untersaaten und Fruchtfolgeregelungen 2024“ und „Fakt! – Oglong bisd erst wennsd as glabst“. Als Ergänzung gab es bei jeder Veranstaltung anschließend einen Block „Aktuelles vom Maschinenring“ von Stefan Huber oder Herbert Galler.

Die Referenten für die jeweils zwei Abende waren Raphael Haug von LandEnergie Maschinenring, Simon Bauer und Ludwig Huber, jeweils vom AELF Traunstein. Raphael Haug stellte die aktuelle Situation am Strommarkt und dem EEG vor. Daraufhin gab er Antworten zu den Themen Direktvermarktung, Volleinspeisung und Eigenverbrauch mit Überschusseinspeisung. Er klärte auch auf, wie und wann sich ein Speicher lohnt.

Simon Bauer zeigte die Vor- und Nachteile von Untersaaten auf. Ausbringungsmöglichkeiten in den stehenden Mais sind Pneumatikstreuer, Drohne oder gemeinsam mit der Gülle. Die Maßnahmen sind auch in Zusammenhang mit den neuen Fruchtfolgeregelungen



zu sehen. Ludwig Huber gab den Anwesenden Argumentationshilfen an die Hand. Er zeigte anhand von Statistiken und Fakten Falschinterpretationen verschiedenster Personen und Organisationen auf. Gerade im Bereich Grundwasserbeeinträchtigung, Tierwohl oder Klimaschutz müsse man viele Behauptungen kritisch hinterfragen und nicht allem, was einem vorgesetzt wird, zustimmen.

Etwa 420 Mitglieder nahmen an den sechs Veranstaltungen teil. Viele einmal, manche hörten sich aber auch alle drei Themen an. Der MR-Ausschuss wird entscheiden ob das neue Format beibehalten wird.

Auf jedem Fall wird es im Frühjahr 2023 wieder Online-Veranstaltungen zu aktuellen Themen. Dazu dann mehr Informationen im nächsten Rundschreiben.

## ZIELPLANSEMINAR - WOHIN ENTWICKELT SICH DER MR LAUFEN?



Am 09./10.11.2022 fand unser Zielplanseminar im Haus Chiemgau Kolping-Familienhotel in Teisendorf statt. Zusammen mit Vorstandschaft, Ortsobmännern und Angestellten, wurden an den zwei Tagen die wichtigsten Unternehmensziele für die nächsten Jahre erarbeitet. Unser Moderator dabei war Oliver Rous von den Maschinenringen Deutschland.

Zunächst begannen wir mit der Feststellung der IST-Situation. Dabei wurde erarbeitet, wo wir uns gerade mit unseren Unternehmen befinden. Die Fragen dabei waren: „Was können wir gut?“ und „Wo dürfen wir besser werden?“.

Das Ergebnis war: Wir sind in vielen Sachen schon richtig gut. Manches bedarf allerdings noch Verbesserungen. Also machten wir uns mit viel Ehrgeiz daran Lösungen zu finden, um einzelne Themenfelder zu verbessern. Die wichtigsten Punkte, in denen wir uns steigern möchten, sind die Personalentwicklung, die Betreuung der Gemeinschaften, die Einbindung der Lohnunternehmer, die Betriebs- und Haushaltshilfe und die Digitalisierung.

Die Personalentwicklung soll verbessert werden, indem wir den Maschinenring Laufen für mögliche Interessenten attraktiver und bekannter machen. Dies kann durch intensivere Marketingmaßnahmen, attraktive Stellenausschreibungen oder mehr persönlichen Kontakt, vor allem zu jüngeren Generationen, erfolgen.

Der nächste wichtige Punkt, ist die Betreuung der Gemeinschaften und dabei aktuell das Finden der für die Mitglieder besten Gesellschaftsform. Ebenfalls sollen in Zukunft die Lohnunternehmer mehr eingebunden werden. Dies kann durch mehr persönlichen Kontakt zu den Lohnunternehmern oder zum Beispiel auch durch eigene Lohnunternehmerrundschreiben erfolgen.

Als Nächstes ging es um die soziale Betriebs- und Haushaltshilfe. Vorrangig soll die Anzahl der qualifizierten Kräfte vermehrt werden. Dazu müssen die Angebote für potenzielle Ersatz- und Arbeitskräfte interessanter werden. Dies gilt aber nicht nur für Kräfte in der Betriebshilfe, sondern auch für Arbeitskräfte in der wirtschaftlichen Betriebshilfe oder im gewerblichen Bereich.

Der letzte Punkt, der einer Steigerung bedarf, ist die Digitalisierung. Hierbei gilt es Daten nicht mehrfach zu erfassen und zu verarbeiten. Papier wird dabei kaum Zukunft haben. Neue Computerprogramme und Apps bieten eine weitaus bessere Vernetzung und Datenverarbeitung. Auswertungen und wichtige Dokumente müssen für die Mitglieder leichter zugänglich werden. Der Maschinenring steht allerdings bei diesem Vorhaben vor großen Herausforderungen und hohen Kosten. Mit dem neuen, geplanten Programm ABAS soll in Zukunft ein wichtiger Schritt in Richtung Digitalisierung gemacht werden. Bis das neue MR-Programm allerdings vollständig und ohne Probleme funktioniert, wird es sicher noch einige Zeit und Mühen kosten.

In den nächsten Monaten und Jahren haben wir also einiges zu tun, um unsere Unternehmen besser und attraktiver zu machen.

Alles in allem war das zweitägige Zielplanseminar ein voller Erfolg. Die neu zusammengesetzten Gremien und die Mitarbeiter haben sich als Nebeneffekt besser kennengelernt. Neben viel Kopfarbeit kam natürlich auch die Geselligkeit nicht zu kurz.

## FAMILIENSERVICE GMBH - WAS SICH FÜR EUCH ÄNDERT!

Ab 1.1.2023 werden einige unsere Betriebshelfer in der neuen Familienservice GmbH angestellt sein. Das gibt uns die Möglichkeit in Privathaushalten unsere Helfer einzusetzen. Dies ist für alle wichtig, damit unsere Angestellten Ihre Wochenstunden erreichen.

Für unsere Landwirte sollte sich nichts ändern. Wie gewohnt dürft's euch mit euren Anliegen bei Christina und Franz melden. Auch alle Anträge und Verlängerungen werden wie gewohnt von den beiden bearbeitet.



**FAMILIENSERVICE**  
MR Laufen GmbH



**MASCHINEN- UND  
BETRIEBSHILFSRING**  
Laufen e.V.



100 %  
Töchter

**MASCHINENRING**  
Laufen GmbH



## WICHTIG - ANTRAGSHILFE 2023

Auch in der nächsten Saison wollen wir euch bei der Erstellung des „Düngepaketes“, Mehrfachanträge und bei der Gasölrückvergütung unterstützen.

Die Stoffstrombilanz und/oder die jährliche betriebliche Gesamtsumme des Nährstoffeinsatzes muss bis spätestens 31.3.2023 erstellt sein.

**Um diese Frist einhalten zu können, werden alle unsere Bestandskunden unaufgefordert einen Terminvorschlag von uns bekommen.**

Wenn Neukunden unsere Hilfe in Anspruch nehmen wollen, dann bitte bis Ende Januar um einen Termin anfragen. Bei späteren Anmeldungen können wir nicht garantieren, dass ein rechtzeitiger Termin bei uns möglich ist.

## TERMINE FÜR DEN PFLANZENSCHUTZSACHKUNDENACHWEIS

Wie jedes Jahr bieten wir zusammen mit dem BBV-Traunstein und MR Traunstein, Termine für den Pflanzenschutzsachkundenachweis an. 2023 Jahr gibt es voraussichtlich Präsenz und auch Online Termine.

Die Anmeldung brauchen wir bitte schriftlich im Büro. Das Formular zur Anmeldung bekommt ihr bei uns in der Geschäftsstelle oder unter [www.mrlaufen.de](http://www.mrlaufen.de) -> Formulare -> Pflanzenschutz

Datum	Uhrzeit	Ort	Veranstalter
Freitag 13. Januar 2023	9 Uhr	Gasthaus zur Post beim John, Obing	MR Traunstein
Donnerstag 19. Januar 2023	9 Uhr	Online	MR Laufen

## BELEGE FÜR'S ALTE JAHR

Wer noch Belege für das Jahr 2022 hat, sollte diese bitte unbedingt rechtzeitig abgeben.

Bei zu später Abgabe können wir sonst eine Abrechnung im alten Jahr nicht mehr garantieren!

Also schaut bitte unter allen Traktorsitzen, im Büro und Stall, wo noch Blöcke sein könnten und bringt sie uns vorbei.

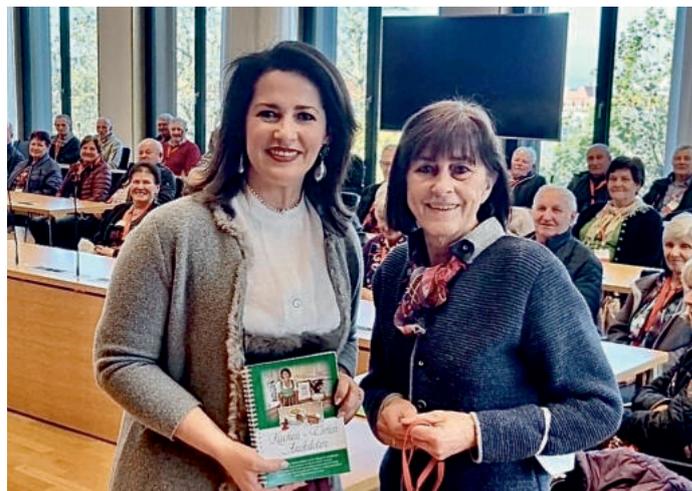
## PAUSCHALISIERUNG SINKT

Der Pauschalierungssatz sinkt zum 1. Januar 2023 von derzeit 9,5 auf 9,0 %. Wir werden dies bei unseren Abrechnungen automatisch berücksichtigen.

**Wichtiger Hinweis!** Wer aus gegebenen Anlass in die Regelbesteuerung wechselt, muss sich baldmöglichst bei uns melden, damit nicht alle Abrechnungen stoniert werden müssen.

## AUSTRAGLER BESUCHEN MDL MICHAELA KANIBER IM LANDTAG

75 Austragler bekamen die Möglichkeit Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber im Bayerischen Landtag zu besuchen. Mit zwei Bussen und bester Stimmung ging es am 14.11.22 um 7.00 Uhr morgens Richtung München. Neben einer Führung durch das Maximilianeum und Infos über die Tätigkeiten des Landtags, konnte Frau Kaniber unseren Austraglern auch einige Fragen beantworten. Es ging um regionale Lebensmittel und bayerische Premiumprodukte, heimische Energieversorgung aus Biogas und Photovoltaik. Aber auch die Schafzucht und die Wolfsproblematik kamen zur Sprache. Nach einem Guten Mittagessen in der Landtagsgaststätte und einem Cafe und Kuchen beim Cafe Dinzler in Raubling ging es wieder in die Heimat. Ein Tag mit vielen Einblicken.



## NEUE VERRECHNUNGSSÄTZE 2023

Im neuen Jahr werden wir wieder ein Verrechnungssätzeheft erstellen.

Alle interessierten Mitglieder die eine Werbeseite möchten, können sich bei uns in der Geschäftsstelle melden oder senden uns die Vorlage/Bilder per Mail.

Eine ganze Seite kostet 250,- € + 19% MwSt, alternativ ist auch eine halbe Seite möglich.

Wir freuen uns auf eure Beteiligung.

Telefon: 08682/9548-0 oder [info@mrlaufen.de](mailto:info@mrlaufen.de)

## FOTOWETTBEWERB: GEWINNER UND IHRE FOTO'S

Mit 335 eingesandten Bildern war unser Fotowettbewerb ein großer Erfolg. Einen herzlichen Dank an alle die sich beteiligt haben.

Die vielen schönen Bilder haben uns die Entscheidung nicht leicht gemacht. In einer Abstimmung im Zuge unseres Zielplanseminares haben wir die 10 Favoriten ausgewählt. Diese Bilder werden auf Leinwand gedruckt und dann in unserem neuen Büro aufgehängt. Unser Büro ist noch nicht fertig eingerichtet, evtl. haben wir noch Platz, dann werden wir auf weitere eingesendete Bilder zurückgreifen.

Unsere 10 Gewinner:

- 1 Praxenthaler Johann, Fridolfing
- 2 Huber Anton, Tettenhausen
- 3 Bliem Bernhard, Ainring
- 4 Gruber Andreas, Bad Reichenhall
- 5 Auer Mathias, Steinbrünning
- 6 Parzinger Josef, Genetscham
- 7 Maier Pia, Matzing/Traunreut
- 8 Hocheder Monika, Jechling
- 9 Nadine Hogger, Esing
- 10 Haberlander Daniela, Wolkersdorf



## BÜRONEUBAU - ENDLICH IS SOWEIT!



Nach 2 Jahren Planung und 13 Monaten Bauphase ist es so weit. Wir fangen an umzuziehen.

Feierlich eröffnete unser 1. Vorstand Sepp Mühlthaler und 2. Vorstand Hans Eisl am 21.11.2022 unser Bürogebäude. Stefan Huber sprach einen besonderen Dank an Sepp Mühlthaler aus, der die praktische Bauleitung übernommen hatte. Ganz besonders dankte er auch dem Bauausschuss für die gute Zusammenarbeit und die vielen guten Diskussionen, die zu diesem Ergebnis geführt haben. Auch allen angestellten Mitarbeitern danken wir, so hat unser Gala-Bau Team um Markus Klapfer die Außenanlagen errichtet und unsere Büromitarbeiter fleißig geholfen den ersten Teil des Umzuges abzuschließen.

Der Umzug in ein neues Bürogebäude ist nicht auf einen Tag vollendet. Wir hoffen jedoch bis Ende des Jahres alles abschließen zu können, so dass wir ab 1.1.2023 dann offiziell in unserem neuen Bürogebäude eingezogen sind. Ab dann wird sich auch unsere Postanschrift ändern.

### Wichtig. Unsere Telefonnummern bleiben fast gleich!

Die Nummer des MR e.V. bleibt die 08682 95 48 0.

Die Nummer der MR GmbH bleibt die 08682 95 48 20.

Fax e.V. 08682 95 48 19.

Fax GmbH 08682 9548 29.

### Ab 1.1.2023 bekommen unsere Mitarbeiter neue Durchwahlen.

Franz Fagerer - 110

Christina Auer - 111

Resi Schuegger - 112

Petra Reiter - 112

Lukas Stockhammer - 113

Stefan Huber - 114

Herbert Galler - 115

Anna Ehinger - 120

Magdalena Mayer - 121

Renate Haunerding - 122

Mathias Bliem - 123

Elisabeth Kleinwötzl - 128



# Büroeinweihung

## 23.4.23



Wir kaufen laufend alte Balken  
und Bodendielen, Außenschalungsbretter  
und alte Dachbodenziegel.  
Teilweise Selbstabbau.

Altholzhandel Hubert Siglbauer

Mobil: 0160 90 50 67 25

Festnetz: 08681 249 54 58

bezahlte Werbung

## FRAUENECKE

### Spekulatius-Dessert

250 g Spekulatius  
60 g Butter  
200 g Schlagsahne  
250 g Speisequark  
150 g griechischer Joghurt  
100 g Zucker  
1 Pk Vanillezucker  
350 g Tiefkühl-Himbeeren

Als Erstes schlagt ihr die Sahne. Dann kommen Quark und Joghurt zusammen mit der Hälfte des Zuckers (50 g) und Vanillezucker in eine Rührschüssel. Alles cremig schlagen und im Anschluss die Sahne portionsweise unterheben. Die Creme sollte in den Kühlschrank gestellt werden, damit sie etwas fester werden kann. Nun gebt ihr die Spekulatius Kekse in einen Mixer und zerkleinert sie ganz fein. Die Butter wird in einem Topf bei schwacher Hitze geschmolzen. Anschließend kommen die zerkleinerten Spekulatius Kekse hinzu. Alles gut verrühren und gleichmäßig in die Gläser verteilen. Mit einem Stößel könnt ihr den Boden nun platt drücken. Kurz im Kühlschrank aushärten lassen. Die gefrorenen Himbeeren werden in einem Topf aufgetaut und so lange erhitzt, bis sie etwas zerkoht sind. Dann kommt die andere Hälfte des Zuckers (50 g) hinzu. Nun lasse ich die Himbeeren noch kurz aufkochen und nehme sie dann zum Abkühlen von der Kochstelle.



Jetzt wird die Creme gleichmäßig in die Gläser verteilt. Wenn man vorsichtig an den Gläsern wackelt, wird die Schicht schön gerade. Über die Creme kommt nun noch die Himbeer-Schicht. Wichtig ist, dass diese schön ausgekühlt ist. Das Dessert könnt ihr dann noch mit einem Spekulatius Keks verzieren.

## BEIM WORT GNUMMA...

**Wenn da Josef heit kemat,  
wenn er uns beim Wort nehmat  
und er klopfert heit Nacht bei uns o.  
Staandn draußt zum dabarma,  
de zwoa Leitln, de arma...  
Moanst es nachad, mir nehmatn's scho?**

**Standn heit auf der Straßn,  
zwoa so Leitl verlassen  
und es warat dem Schicksal sei Lauf,  
daß ma mir eahna begegna?  
Dad ma mir eana wos schengna?  
Nehmat's oana von uns bei sich auf?**

**Standat draußt vor der Kircha,  
eingehüllt in schlechte Tüacha,  
so a Weiberl und redert uns o.  
Mecht zu uns heit Nacht kemma  
und ihrn Mo no mitnehma.  
Wer von uns gang do ned schnell davo?**

**Wenn da Josef heit kemat  
und uns beim Wort nehmat,  
wia weit war's mit der Christenpflicht her?  
Dad ma mir uns benehema und de zwoa zu uns nehma?  
Wer daad's, sogts mir des, wer?  
Maria Jelen**

## EIN WEIHNACHTSGRUSS AN UNSERE AUSTRAGLER

Ich wünsche euch frohe, ruhige, gesegnete Weihnachten und ein gutes Neujahr 2023!

Bleibts gesund und wir sehn uns im Januar!

Nachdem wir uns heuer schon öfters getroffen haben, findet dieses Mal keine Weihnachtsfeier statt. Dafür kommen wir im Januar (Einladung folgt) wieder zusammen.  
Resi Schuegger

**Des is a Nocht!  
Über de Tannabaam liachtlt a Stern.  
Des is de Nacht volla Friedn des Herrn.  
`s biagt se koa Astl, und `s rührt se koa Wind.  
D` Maria wiagt `s himmlische Kind.  
Drin bei da Krippn schwebt Andacht und Weih.  
D` Hirtknian nieda voi Staunen im Stoi.  
Des is de Nocht voller Friedn des Herrn.  
Über de Tannabaam liachtlt a Stern.**

Hanna Walther

## FARBE IM WINTERLICHEN GARTEN, WINTERBLÜHENDE GEHÖLZE



Viburnum bodnantense `Dawn`

Im Winter wirken unsere Gärten oft kahl und grau. Um nicht nur auf das Grün der immergrünen Pflanzen zurückgreifen zu müssen, bietet sich eine Reihe winterblühender Gehölze an Farbe und Freude in den winterlichen Garten zu bringen, erklärt unser Gartebaumeister Markus Klapfer.

Während sich ein Großteil des Gartens im „Winterschlaf“ befindet, gibt es auch einige Pflanzen, die sich genau jetzt von ihrer besten Seite zeigen. Die Besonderheit dieser Winterblüher ist es, dass die meisten von ihnen bereits vor dem Blattaustrieb ihre Blüten entwickeln und sich die Blütezeit somit oftmals in die ersten Monate des Jahres verlagert.

Der wohl farbenfrohe Vertreter unter den Winterblühern ist die Zaubernuss. Dieser Zierstrauch wächst eher langsam und erzeugt dabei eine trichterförmige Krone. Je nach Witterung bildet sie zwischen November und Februar ihre Blüten. Die Farben reichen von leuchtendem Gelb wie bei der Hamamelis mollis, bis hin zu intensivem Rot wie bei der Hamamelis intermedia -



Hamamelis mollis



Prunus subhirtella `Autumnalis`

‘Feuerzauber’. Mein Favorit unter den Winterblühern ist der Viburnum x bodnantense ‘Dawn’, auch Winter-Schneeball genannt, da er seine rosafarbenen, intensiv duftenden Blüten bereits ab November trägt. Nach einer kurzen Pause während des Jahreswechsels zeigt der Winter-Schneeball dann im März seine volle Blüte.

Die Winter-Kirsche (Prunus subhirtella ‘Autumnalis’) wächst als mehrstämmiger, großer Strauch und kommt dabei in Einzelstellung am besten zur Geltung. Kombiniert mit einer immergrünen Hecke strahlen die zahlreichen rosafarbenen Knospen und weißen, halbgefüllten Blüten noch mehr. Diese zeigen sich ähnlich wie bei dem Winter-Schneeball zunächst im November / Dezember und kommen anschließend von März bis Mai noch einmal in voller Pracht zurück.

Es gibt noch weitere winterblühende Gehölze wie die Glockenhasel, den Winterjasmin oder die Kornelkirsche, die beweisen, dass ein winterlicher Garten nicht grau und kahl aussehen muss.

### IMPRESSUM

**Maschinen- und Betriebshilfsring Laufen e.V.:**

Teisendorfer Straße 13, 83410 Laufen, Telefon: +49 (0) 8682 9548-0, Telefax: +49 (0) 8682 9548-19, E-Mail: [info@mrlaufen.de](mailto:info@mrlaufen.de)

Redaktionsschluss nächstes Rundschreiben auf Nachfrage! Wir bitten um die Beachtung der Werbeanzeigen. Diese verringern die Kosten für das Rundschreiben! Verantwortlich für das Rundschreiben sind 1. Vorsitzender Josef Mühlthaler und Geschäftsführer e.V. Stefan Huber. Der Bezugspreis für das Rundschreiben ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.